

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat
Volt-Fraktion im Rat der Stadt Köln

An die Vorsitzende des Ausschusses für
Gleichstellung von Frauen und Männern
Frau Theresa de Bellis-Olinger

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 01.12.2021

AN/2602/2021

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss für die Gleichstellung von Frauen und Männern	06.12.2021

Schwangerschaftsabbrüche in Kölner Krankenhäusern

Sehr geehrter Frau Vorsitzende,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

nach unserem Kenntnisstand soll es in den Kölner Krankenhäusern aktuell keine Möglichkeit mehr geben, einen operativen Schwangerschaftsabbruch nach der Beratungsregelung (§§ 5 und 6 Schwangerschaftskonfliktgesetz) durchführen zu lassen. Insgesamt soll es einen deutlichen Rückgang an Möglichkeiten geben, einen Schwangerschaftsabbruch durchführen zu lassen - obwohl Köln das Umland bisher mit abgedeckt hat (insb. die Eifel).

Daher fragen wir die Verwaltung:

- Hat die Stadtverwaltung von dieser Sachlage Kenntnis bzw. wie ist die Lage zur Möglichkeit eines Schwangerschaftsabbruchs im Kölner Stadtgebiet aktuell tatsächlich?
- Falls es keine Möglichkeiten gibt, Schwangerschaftsabbrüche in Kölner Krankenhäusern durchführen zu lassen: Was gedenkt die Verwaltung zu tun, um dem entgegen zu wirken?
- Wie ist der Sachstand zur Planung einer digitalen Gesundheitsplattform der Stadt Köln (insb. zum Thema Schwangerschaftsabbrüche in Krankenhäusern und Praxen)?

Wir bitten, die Anfrage und ihre Beantwortung auch dem Gesundheitsausschuss zur Kenntnis vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Lino Hammer
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Lucas Sickmüller
Volt-Fraktionsgeschäftsführer